

Firmenberichte = Nouvelles des firmes

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatca Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **118 (2020)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Smart Environment: Umweltmonitoring für die Öffentlichkeit

Im Schweizer Kanton Aargau spielt kollektives Umweltwissen eine zentrale Rolle. Ein neues Umweltdaten-Portal stellt den Bürgern jetzt Informationen über potenzielle Risiken auf dem Smartphone bereit.

Trockenheit, Ernteaussfälle oder Hochwasser – seit Sommer 2018 verbinden Bewohner der DACH-Region solche Phänomene auch mit der Heimat. Und plötzlich wird spürbar: Wenn das Klima verrücktspielt, kann der Mensch allenfalls nur noch reagieren.

Doch was können wir tun, um Risiken frühzeitig zu erkennen? Wir haben verlernt, Naturphänomene zu deuten. Anders als die Indianer früher sind wir heute auf technologische Unterstützung angewiesen, um Umweltereignisse vorauszusehen und uns darauf einzustellen.

Umweltwissen generieren

Die Aufgabe von Nase, Haut und Augen übernehmen heute intelligente Sensoren, die – umrahmt vom IoT – immense Berge von Daten generieren. Daten, die das Umweltmonitoring auf eine neue Ebene heben.

Wie das gehen kann, zeigt sich im Aargau. Der Schweizer Kanton führt Umweltdaten verschiedener Quellen zusammen und wertet sie mit einem intelligenten

Geoinformationssystem in Echtzeit aus. Das macht den Kanton handlungsfähig; Risiken werden erkannt, noch bevor sie eintreten.

Extremereignisse wie Hochwasser, Trockenheit oder Feinstaub lassen sich auf digitalen Karten visualisieren. Gegenmassnahmen lassen sich frühzeitig ergreifen. Karten informieren die Bevölkerung über den Wasserhaushalt, die Feinstaubbelastung und weitere Umweltthemen. Ein Trendmonitoring ermöglicht Analysen über längere Zeiträume hinweg. Das Besondere am Ansatz im



Die mobile App visualisiert u.a. Informationen zum Grundwasserpegel und zu Niederschlägen (Quelle: Kanton Aargau).

Aargau: Die Informationen stehen nicht nur internen Stakeholdern bereit; auch die Öffentlichkeit profitiert von den Daten. Schliesslich geht die Umwelt uns alle etwas an.

Informationen verständlich bereitstellen

Statt in Form von Einsen und Nullen visualisiert der Kanton die Umweltdaten auf digitalen Karten aus – Device-übergreifend und für jedermann verständlich. Möglich macht das das Umweltdaten-Portal «EnVIS» im Zusammenspiel mit smarten Apps.

Und zwar so: Mit wenigen Klicks gelangen Interessenten an visuell aufbereitete Informationen; bei-

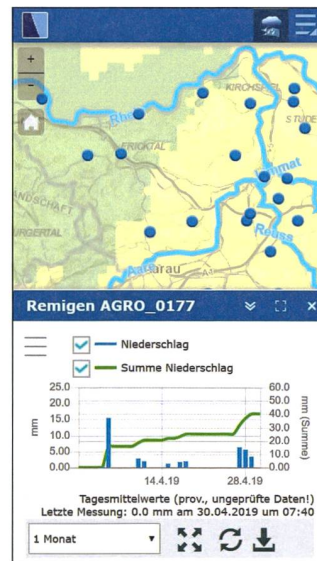
spielsweise zur aktuellen Abflussberechnung bestimmter Einzugsgebiete – samt Niederschlagsradarbilder. Wen der aktuelle Wasserstand oder die Abflusssituation an bestimmten Haupt- und Nebenflüssen interessiert, sieht diese Informationen auf einer interaktiven Karte. Die Öffentlichkeit bleibt auf dem Laufenden – zu jeder Zeit und ortsunabhängig.

Ein Tech-Fact: Das Umweltdaten-Portal «EnVIS» basiert auf dem offenen Geoinformationssystem ArcGIS und einer universellen Umweltdatenbank. Diese ist in der Lage, sämtliche Umweltdaten unterschiedlichster Formate zu managen und in Echtzeit bereitzustellen.

Ausblick

Immer mehr Umweltsensoren erfassen unsere Umgebung. Kontinuierlich werden neue Sensordaten eingebunden. Jeden Tag komplettiert sich so unser Blick auf die Natur; das schafft eine Entscheidungsgrundlage für nachhaltige Lösungen.

Esri Schweiz AG
 Josefstrasse 218
 CH-8005 Zürich
 Telefon 058 267 18 00
 info@esri.ch
 www.esri.ch



Jubiläumsfest – 10 Jahre GEOBOX AG

Die GEOBOX AG feierte ihr 10-jähriges Jubiläum im gemütlichen Rahmen.

Am 28. November 2019 trafen sich Wegbegleiter, Kunden und Mitarbeiter der GEOBOX AG im Casino Theater Winterthur, um auf das Jubiläum anzustossen.

Einmal ohne Produktedemos und anderen Präsentationen widmete sich der Abend dem gesellschaftlichen Teil.

Begleitet durch verschiedene Attraktionen fanden die Besucher immer wieder Anlass, Themen aufzugreifen und darüber zu phi-

losophieren. Natürlich durfte auch die Festrede nicht fehlen, wo verschiedene Stationen der



GEOBOX AG angeschnitten wurden. Untermalt mit Filmen aus vergangenen wie auch aktuellen Zeiten wurde der Abend humorvoll gekrönt.

Die GEOBOX AG bedankt sich bei allen Gästen und treuen Kunden für die gute Zusammenarbeit und freut sich auf weitere interessante Jahre.



GEOBOX AG
St. Gallerstrasse 10
CH-8400 Winterthur
Telefon 044 515 02 80
info@geobox.ch
www.geobox.ch

Stellenanzeiger

Inserateschluss:

Nr. 3/2020

12.02.2020

Nr. 4/2020

17.03.2020





CAD-Zeichner/Konstrukteur w/m
100% | Baden

Aufgaben

- Erstellen von Trasse- und Situationsplänen sowie Längen- und Querprofile aus digitalen Geländemodellen
- Beschaffung von amtlichen Vermessungsdaten und Mastaufnahmen
- Anwendung und Betreuung von Spezialprogrammen wie 3D-Visualisierung
- Selbständige Durchführung kleinerer Teilprojekte

Profil

- Fachspezifische Berufslehre (Zeichner, vorzugsweise Geomatiker, Tief-, Hochbauzeichner oder äquivalent)
- Berufs- und Branchenerfahrung (Bau-/Energiebranche, idealerweise Stromnetze/Leitungsbau) von Vorteil
- Solide Kenntnisse in Autodeskprogrammen sowie gute Anwenderkenntnisse der MS-Office Palette
- Gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise in Deutsch

Wir freuen uns auf Ihre elektronische Bewerbung über unser Karriereportal auf www.axpo.com



Wir bieten an acht Standorten, von Aarau bis nach Zürich eine breite Dienstleistungspalette an.

Zur Erweiterung unserer Sparte **PORTA** an den Standorten Brugg und Bad Zurzach suchen wir nach Vereinbarung je eine/n

Geomatiker/in EFZ
und
Geomatiktechniker/in eidg. FA

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung in Geomatik
- Kenntnisse in AutoCAD Map 3D / Oracle von Vorteil
- Selbständige und zielorientierte Arbeitsweise
- Flexibilität und Einsatzfreude
- Affinität zu Geoinformationssystemen wünschenswert

Ihre Herausforderung

- Bearbeitung von Projekten in der Bau- und Ingenieurvermessung
- Selbständiges Arbeiten in der Nachführung von Werkinformationen (Feld und Büro)
- Mitarbeit im Bereich der Geoinformatik

Unser Angebot

- Wir bieten vielseitige und überblickbare Tätigkeiten in der Vermessung
- Jahresarbeitszeitmodell
- Laufende persönliche Weiterbildung ist für uns eine Selbstverständlichkeit
- Attraktive Büroräume in der Nähe öffentlicher Verkehrsmittel
- Sie erwartet ein kollegiales Team

Wir freuen uns über Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, die Sie bitte per Mail als PDF an marcel.hufschmid@portaag.ch oder an nachstehende Adresse senden. Telefonische Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Marcel Hufschmid, Direktwahl +41 58 580 96 02.

Porta Group Management AG
Marcel Hufschmid
Neumarkt 1
5201 Brugg

porta-group.ch